

Mitwirkende

- Prof. Dr. Bekim Agai, Kultur und Gesellschaft des Islam in Geschichte und Gegenwart, Direktor der Akademie für Islam in Wissenschaft und Gesellschaft (AIWG)
- Nurgül Altuntas, Referentin für schulfachliche Kirchen-/ Religionsangelegenheiten und Ethik, Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen
- Prof. Dr. Naime Çakir-Mattner, Islamische Theologie – Schwerpunkt muslimische Lebensgestaltung, Justus-Liebig-Universität Gießen
- Lale Diklitaş, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Dr. Andreas Goetze, Referent für interreligiösen Dialog – Schwerpunkt Islam, Zentrum Oekumene der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau und der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, Frankfurt am Main
- Bischöfin Prof. Dr. Beate Hofmann, Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck
- Dr. Alfred John, Chefarzt, Evangelisches Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Evangelische Stiftung Neinstedt
- Kirchenpräsident Dr. Dr. h.c. Volker Jung, Evangelische Kirche in Hessen und Nassau
- Prof. Dr. Siegfried Krückeberg, Lehrstuhl für Medienkommunikation, Medienethik und Digitale Theologie, Universität Erlangen
- Gero Menzel, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Religionspädagogik und Mediendidaktik, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Prof. Dr. Armina Omerika, Ideengeschichte des Islam, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Paula Paschke, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Religionspädagogik und Mediendidaktik, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Prof. Dr. Viera Pirker, Religionspädagogik und Mediendidaktik, Goethe-Universität Frankfurt am Main
- Meryem E. Tinç, Islamwissenschaftlerin, Beratungsstelle Hessen Violence Prevention Network (VPN) gGmbH

Veranstaltende

Zentrum Oekumene der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau und der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck

in Kooperation mit

- Zentrum für Islamische Studien Frankfurt/Gießen (ZEFIS)
- Islamische Theologie an der Justus-Liebig-Universität Gießen
- Diözesanbildungswerk des Bistums Limburg

Zielgruppen

- Lehrkräfte
- Integrationsbeauftragte
- Haupt- und Ehrenamtliche in der sozialen Arbeit und der Jugendarbeit
- Pfarrerinnen und Pfarrer,
- Pastoralreferentinnen und -referenten,
- Priester
- Gemeinde- und Sozialpädagogische Fachkräfte
- Interessierte an interreligiösen und interkulturellen Themenstellungen

Studierende unterschiedlichster Fachrichtungen sind ausdrücklich willkommen!

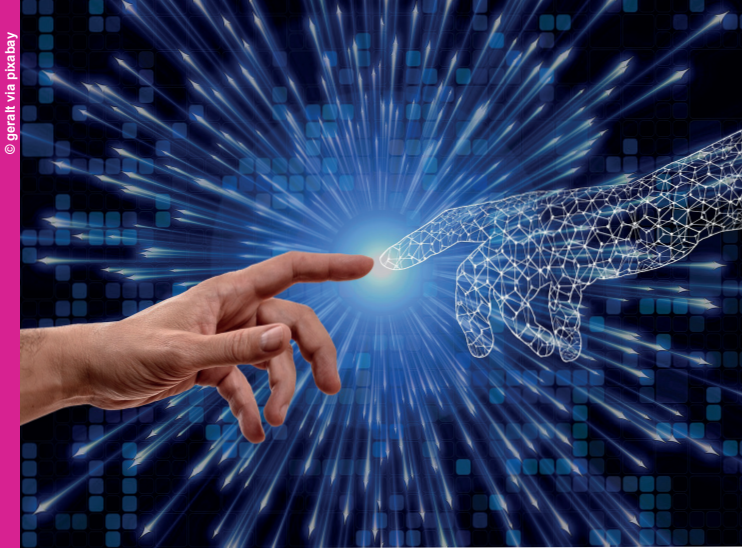
Anmeldung bis zum 25. Oktober 2024:

via QR-Code oder online unter

<https://kurzlinks.de/Dialogtag24>



© gerait via pixabay



Wie real ist virtuell? Mensch-Sein in und mit digitalen Welten

**Leben zwischen Gemeinde,
Schule, in digitalen Räumen –
islamische und christliche
Ansätze im Dialog**

**Mittwoch, 30. Oktober 2024
9:30 - 17:00 Uhr**

**Goethe-Universität
Evangelische Studierendengemeinde auf dem
Campus Westend
Susanna von Klettenberg-Haus
Siolistraße 7, 60323 Frankfurt am Main**

Wie kann ich Mensch sein und bleiben angesichts der digitalen Revolution, die unser tägliches Leben und unsere Gesellschaft, die Arbeitswelt und das Wirtschaftssystem rasant verändert hat und weiter verändert? Soziale Beziehungen und die menschliche Kommunikation bleiben davon nicht unberührt.

Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage wie im digitalen, von Algorithmen geprägten Zeitalter angemessene, dem Menschen dienende (religiöse) Bildungsprozesse – und Kommunikationsprozesse gestaltet werden können? Wie angesichts der spätmodernen Vermischung von menschlicher und künstlicher Intelligenz beides klug aufeinander beziehen? Welche theologischen und ethischen Grundlagen können die Religionen für diese digitalen Revolutionen eröffnen? Wie gestalten sich Begegnungen und Beziehungen? Was bedeutet es, Mensch zu sein und zu bleiben? Und wie können wir gut vor Ort in Schule und Gemeinde und zugleich digital miteinander kommunizieren?

Dieser Fachtag blickt auf christliche und islamische Perspektiven angesichts digitaler Transformationsprozesse für eine verantwortungsvolle Gestaltung der Zukunft.

Programm:

09:30	Ankommen bei Kaffee und Tee	14:15	Workshops
10:00	Einführung ins Tagungsthema: „Menschenwürde und Technik-Versprechen“ <i>Prof. Dr. Bekim Agai, Nurgül Altuntas, Kirchenpräsident Dr. Dr. Volker Jung</i>		<ul style="list-style-type: none"> • „Auf Du und Du mit der Maschine? – (entwicklungs-) psychologische Aspekte, <i>Dr. Alfred John</i> • „Selbst(re)präsentationen, Geschichtsbilder und Gegennarrative von Musliminnen und Muslimen auf Instagram“, <i>Lale Diklitaş</i> • „TikTok, Instagram und mehr – online radikalisiert?“, <i>Gero Menzel</i> und <i>Meryem E. Tinç</i> • „Zwischen Hashtags, Memes und Christfluencerinnen – religiöse Bildung auf Social Media, <i>Paula Paschke</i>
10:20	Impuls: „Die Maschine als Person, die Person als Maschine – Erklärung oder Missverständnis?“ <i>Dr. Alfred John</i>		
11:15	Pause		
11:30	Impulsreaktion – Islamische Perspektive „Digitalität als Herausforderung islamischer Ethik“ <i>Prof. Dr. Armina Omerika</i>	15.45	Kaffeepause
12:00	Impulsreaktion – christliche Perspektive „Religiöse Re-Vitalisierung? Dynamiken religiöser Kommunikation in algorithmischen Strukturen“ <i>Prof. Dr. Viera Pirker</i>	16.00	Abschlusspodium mit Fishbowl: „Spiritualität und religiöse Praxis vor Ort und digital“ <i>Bischöfin Dr. Beate Hofmann, Dr. Alfred John, Prof. Dr. Armina Omerika</i> u.a. Moderation: <i>Prof. Dr. Siegfried Krückeberg</i>
12:30	Mensch-Sein in und mit den digitalen Welten – Diskussionsrunde mit <i>Kirchenpräsident Dr. Dr. Volker Jung, Prof. Dr. Naime Çakir-Mattner</i> und dem Plenum Moderation: <i>Dr. Andreas Goetze</i>	16.45	Closing/Verabschiedung <i>Prof. Dr. Bekim Agai</i> und <i>Dr. Andreas Goetze</i>
13:15	Mittagsimbiss		